

Protokollauszug der Schulpflegesitzung vom 20. Juni 2021

Personalmutationen

In den letzten zwei Jahren hat die Arbeitsbelastung in der Schulverwaltung stetig zugenommen, dies u.a. aufgrund steigender Schülerzahlen und höherem administrativem Aufwand im Zusammenhang mit dem Volksschulamt. Insgesamt muss davon ausgegangen werden, dass die Arbeitsbelastung in den nächsten Jahren eher zu- statt abnehmen wird. Um die Schulverwaltung zu entlasten, hat die Schulpflege eine Erhöhung der Stellenprozente von 20 % bewilligt. Die neue Sachbearbeitungsstelle wurde auf verschiedenen Kanälen ausgeschrieben und es sind zahlreiche Bewerbungen eingegangen. Sarah Beuggert konnte mit ihren fachlichen und persönlichen Qualifikationen vollumfänglich überzeugen. Sie wird per 01.08.2021 das Schulverwaltungsteam unterstützen.

Die Schulpflege begrüsst Sarah Beuggert herzlich an der Schule Grüningen.

Berufswahlkonzept

Die Berufliche Orientierung stellt auf der Sekundarstufe ein zentrales Thema dar: Parallel zur schulischen Vorbereitung des Übergangs in eine nachobligatorische Ausbildung erarbeiten die Jugendlichen die Voraussetzungen für die Wahl ihres zukünftigen Bildungs- und Berufszieles.

Die Bildungs- und Berufswahl ist ein komplexer Prozess, in welchem die bestmöglich realisierbare Lösung zwischen dem individuellen Interessens- und Fähigkeitsprofil der Jugendlichen und dem Angebots- und Anforderungsprofil der Bildungs-, Berufs- und Arbeitswelt angestrebt wird. Die Wahl der Erstausbildung muss dabei als Teil einer langfristig angelegten Laufbahnplanung gesehen werden, im Bewusstsein, dass Alternativen und Wechsel möglich und wahrscheinlich sind. (aus: Lehrplan 21, ZH, Berufliche Orientierung)

Die Berufswahlvorbereitung in der Sekundarstufe soll den Schülerinnen und Schülern eine Entscheidung über die weitere Ausbildung ermöglichen. Viele Faktoren beeinflussen die Berufswahlentscheidung: schulische Leistungen, Arbeit- und Lernverhalten, der persönliche Entwicklungsstand, familiäre Bedingungen, Rollenbilder, Geschlechterzugehörigkeit, kulturelle Hintergründe, die wirtschaftliche Lage, gesellschaftliche Entwicklungen, die Situation auf dem Lehrstellenmarkt, Beschäftigungsaussichten, aber auch Prestige, Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten wirken auf die Berufswahl ein. Deshalb ist Unterstützung häufig angezeigt und zu koordinieren.

Die Schulleitung hat das Berufswahlkonzept zusammen mit den Lehrpersonen der Sekundarstufe und dem BiZ ausgearbeitet. Dieses umfasst das Zielpublikum, den Hintergrund, die Ziele des Berufswahlunterrichts, die Verantwortlichkeiten, das Controlling, die Lehrmittel und die Kosten.

Sanierung Sanitäranlagen Kindergarten Frohbüel

Die Sanitäranlagen im Kindergarten Frohbüel sind schon sehr alt. Eine Sanierung wäre bezüglich des Alters bereits 2017 angezeigt gewesen. Aufgrund des gepflegten Zustandes konnte die Sanierung um ein paar Jahre verschoben werden. Nun ist sie jedoch fällig, da Spülkästen defekt und undicht sind und bei den Lavabos Abnutzungen und somit scharfe Kanten entstanden sind, an denen man sich verletzen könnte.

Für die Sanierung der Sanitäranlagen im Kindergarten Frohbüel wurden CHF 30'000.- ins Budget 2021 eingestellt. Es wurden Offerten für die Sanitär- und Plattenlegearbeiten eingeholt. Für den Elektriker (De- und Montage Spiegelleuchten) und den Maler (Ausbesserungen) wird mit Kosten von ca. CHF 1'000.- gerechnet. Es wurden keine Offerten eingeholt.

Insgesamt entstehen somit Kosten von CHF 33'491.80 inkl. MwSt. Die Sanierungsarbeiten sollen während der Herbstferien 2021 ausgeführt werden.

Weiter hat die Schulpflege

- Kosten für eine externe Sonderschulen für das Schuljahr 2021/2022 für 3 Schüler/innen gesprochen.
- Die Besuchsordnung abgenommen

23. Juni 2021 / JM